

**A N F R A G E** von Hans Fahrni (EVP, Winterthur) und Hanspeter Amstutz (EVP, Fehraltorf)

betreffend Fach Religion und Kultur

---

Der Bildungsrat hat beschlossen das Fach KokoRu zwischen 2007 und 2011 durch das neue Fach Religion und Kultur abzulösen. Seit Jahren wird über Inhalt, Form und Ausgestaltung eines allfällig neuen Faches diskutiert. Bisher wurden die Landeskirchen, die einer Neukonzipierung des Faches immer positiv gegenüberstanden, einbezogen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Die heutige Stundentafel sieht 2 Lektionen pro Woche im siebten und eine Lektion pro Woche im achten Schuljahr vor. In welchem Umfang soll das künftige Fach Religion und Kultur erteilt werden?
2. Bei der Ausarbeitung des Konzepts für das Fach Religion und Kultur zusammen mit den Landeskirchen wurde davon ausgegangen, die Projektstage würden auch künftig beibehalten. Ist dies immer noch so vorgesehen?
3. Wurden vor dem Beschluss des Bildungsrates, das definitive Konzept für das neue Fach Religion und Kultur festzulegen und ab 2007 einzuführen, auch die Landeskirchen angehört? Wenn ja, - wie war deren Meinung? Falls nein, - warum nicht?
4. Mit sehr grossem Aufwand ist vor einigen Jahren das neue Lehrmittel „Menschen/Religionen/Kulturen“ entstanden. Ist vorgesehen, dass dieses Lehrmittel auch die Grundlage für das neue Fach bildet?
5. Die Pädagogische Hochschule soll laut Mitteilung des Bildungsrates die Weiterbildung für Lehrkräfte, die das neue Fach unterrichten, sicherstellen.
  - Welche Inhalte werden in dieser Weiterbildung schwerpunktmässig Angeboten?
  - Ist es möglich diese Ausbildung bis 2007 zu konzipieren und anzubieten?
  - Werden auch Fachlehrkräfte, die jetzt das Fach KokoRu erteilen, zu dieser Weiterbildung zugelassen? Wenn ja, welche bildungsmässigen Voraussetzungen werden verlangt?
6. Wurde juristisch abgeklärt, ob das neue Fach wirklich obligatorisch erklärt werden kann oder provoziert man damit einen Bundesgerichtsentscheid?
7. Findet in anderen Kantonen bereits ein vergleichbarer obligatorischer Unterricht statt? Wenn ja, in welchen?

Hans Fahrni  
Hanspeter Amstutz